Pfarranzeiger

St. Dionysius & St. Josef



Nr. 4-2025

12.04.-11.05.2025

Prolog



Stephanie Beckers, Dipl.-Sozialpädagoging

Liebe Gemeinde!

Ostern steht vor der Tür. Es ist das wichtigste Fest im Christentum. Wir erinnern uns an die Auferstehung Jesu Christi von den Toten, die laut Bibel am dritten Tag nach seiner Kreuzigung geschah. Damit ist Ostern das Fest des Lebens, der Hoffnung und des Neuanfangs.

Die Feierlichkeiten beginnen mit der Karwoche, in der Christen des Leidens und Sterbens Jesu gedenken. Am Karfreitag steht besonders die Kreuzigung im Mittelpunkt. In der Osternacht oder am Ostersonntag folgt dann der Höhepunkt: Die Auferstehung wird mit feierlichen Gottesdiensten und dem Entzünden der Osterkerze gefeiert.

Neben der religiösen Bedeutung sind auch viele Bräuche mit Ostern verbunden. Dazu gehören das Bemalen von Ostereiern, das Osterfeuer und die Tradition des Osterhasen, der Eier versteckt. Diese Symbole stehen für neues Leben und den Frühling.

Ostern ist auch nicht nur ein christliches Fest, sondern für viele Menschen auch eine Zeit der Gemeinschaft, der Freude und des Neuanfangs.

Mich hat interessiert, wie Kinder ohne christlichen Hintergrund über Ostern denken bzw. was sie sagen könnten, wenn man sie fragt, was Ostern ist. Typische Antworten könnten sein:

- *„Ostern ist, wenn der Osterhase kommt und Eier versteckt."*
- *„Das ist das Fest mit den Schokoeiern und dem Osterkorb."*
- *„Ostern ist das zweite Weihnachten und es gibt Geschenke!"*
- *„Da gibt es viele bunte Blumen und es wird Frühling."*

Aktuelle und zusätzliche Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.kath-kirchen-belm.de und in der Kirport-App (kostenfrei im Google Play Store bzw. im Apple Store)

Für den wöchentlichen Newsletter „Vermeldungen" melden Sie sich bitte per E-Mail an: pfarranzeiger@kath-kirchen-belm.de

- *„Wir treffen uns mit der Familie und machen ein großes Frühstück."*
- *„Wir bemalen Eier und basteln Sachen für den Frühling."*

Ohne religiösen Bezug bleibt Ostern für viele Kinder ein fröhliches Fest voller bunter Symbole. Wenn man sie fragt, warum es gefeiert wird, könnten sie antworten:

„Keine Ahnung, weil's halt Tradition ist?" oder *„Vielleicht, weil der Frühling anfängt?"*

Interessant ist, dass manche Kinder trotzdem einen vagen Bezug zur Kirche oder Jesus haben, etwa: *„Es hat irgendwas mit Kirche zu tun, aber ich weiß nicht genau was."*

Erwachsene mit katholischem Hintergrund würden Ostern wahrscheinlich mit einer Mischung aus theologischer Bedeutung, liturgischen Feiern und verwandten Traditionen beschreiben. Hier sind einige mögliche Antworten:

- *„Ostern ist das wichtigste Fest für uns Christen, weil Jesus von den Toten auferstanden ist."*
- *„Es ist das Fest des Lebens, der Hoffnung und des Neuanfangs."*
- *„Es beginnt mit der Karwoche, dem Leiden Jesu, und gipfelt in der Auferstehung am Ostersonntag."*
- *„Die Osterkerze ist das Zeichen für das Licht Christi, das die Dunkelheit besiegt."*
- *„Ostern ist auch eine Zeit für Familie, Gottesdienstbesuche und gemeinsames Feiern."*



- *„Wir feiern Ostern mit einem großen Frühstück nach der Osternacht oder dem Ostergottesdienst."*

Ostern ist das Fest des Lebens, der Hoffnung und der Freude! Jesus hat den Tod besiegt und ist auferstanden!

Ostern ist mehr als Schokolade und Eiersuche. Es lädt uns ein, selbst Hoffnungsträger zu sein – für unsere Familien, unsere Freunde und alle, die ein Licht in ihrem Leben brauchen.

Was würden Sie denn antworten, wenn man Sie fragen würde: *„Was verbinden Sie mit Ostern?"*

Egal, wie Ihre Antwort ausfallen würde - ich wünsche Ihnen frohe Ostern!

Ihre
Stepahnie Beckers

Gottesdienste

Samstag, 12.04.2025

16:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
17:30 Hl. Messe
Pfarrkirche

Sonntag, 13.04.2025
Palmsonntag

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
09:15 Hl. Messe
Icker
10:45 Familiengottesdienst
Josefkirche
Messintentionen: †† Fam. Borger; †† Fam. Maria Becker; †† August u. Maria Möller, †† Friedrich u. Maria Klanke, †† Friedrich u. Rita Klanke

Kollekte: für das Heilige Land

Gottesdienste in Funk, Fernsehen und Internet

- **Live aus dem Osnabrücker Dom**
  www.bistum-osnabrueck.de
  samstags – 17:00 Uhr (als Vorabendmesse für den Sonntag)
- **ZDF-Fernsehgottesdienst**
  sonntags – 09:30 Uhr
- **NDR-Radiogottesdienst**
  auf UKW 87,6
  sonntags – 10:00 Uhr
- **www.kirche.tv**
  weitere katholische Gottesdienste im Internet
  fast stündliche Angebote mit Link zum Livestream

Montag, 14.04.2025

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
19:00 Kolping-Kreuzweg
Beginn an der Pfarrkirche

Dienstag, 15.04.2025

08:30 Hl. Messe
Icker
09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Mittwoch, 16.04.2025

08:30 Hl. Messe
Pfarrkirche
19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Donnerstag, 17.04.2025
Gründonnerstag

16:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
20:00 Feier vom Letzten Abendmahl, Icker
21:00 Ölbergstunde und stille Anbetung, Emmaus-Kapelle

Freitag, 18.04.2025
Karfreitag

10:00 Kreuzweg für Familien
Beginn an der Pfarrkirche
15:00 Feier vom Leiden und Sterben Christi, Haus St. Marien
15:00 Feier vom Leiden und Sterben Christi, Icker
15:00 Feier vom Leiden und Sterben Christi, Josefkirche

Samstag, 19.04.2025
Karsamstag

21:00 Feier der Osternacht
Haus St. Marien
21:00 Feier der Osternacht
Icker
21:00 Feier der Osternacht
Josefkirche
Messintentionen: †† Fam. Graelmann u. Hagemann; † Max Wittich; †† Brigitte u. Bernd Kammering; †† Franz-Josef Kerl, Klara und Franz Kerl und Emilie und Wilhelm Klein, † Ursula Kerl; Leb. u. †† Fam. Thöle u. Mihatsch; †† Helga u. Albert Kavermann, + Josef Kavermann; †† Maria und August Schulte, † Luise Spreckelmeyer; †† Ehel. Helle und Werner Pahlitzsch

Sonntag, 20.04.2025
Ostersonntag

09:00 Festhochamt
Haus St. Marien
09:15 Festhochamt
Icker
10:30 Taufe
Icker
10:45 Festhochamt
Pfarrkirche
Messintentionen: †† Ehel. Maria und Hubert Witte; † Günter Schlie, †† Ehel. Maria und Franz Schlie, †† Ehel. Hedwig und Heinrich Schlie; †† Ehel. Vera und Viktor Welsch, † Theodora Specht, Leb. der Fam. Specht; † Alois Meier zu Farwig; 6-Wochenamt † Agnes Melcher; †† Ehel. Hubert und Agnes Melcher; † Peter Deisling; † Ewald Flohre; † Georg Kerl;† Helmut Graelmann; †† Ehel. Maria u. Reinhold Möller; †† Fam. Maria Becker

Hinweis

Die Gottesdienste an den Ostertagen sind in allen Kirchen geplant und konnten vollständig besetzt werden.

Allerdings ist unsere personelle Lage derzeit so angespannt, dass wir bei Krankheitsfällen keine Reserven haben. In solchen Fällen könnten Gottesdienste kurzfristig entfallen.

Bitte informieren Sie sich daher vor Ihrem Besuch auf unserer Homepage oder in der Kirport-App, ob der Gottesdienst wie geplant stattfindet.

Kollekte: caritative Aufgaben in der Gemeinde

11:45 Taufe
Pfarrkirche

Montag, 21.04.2025
Ostermontag

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
09:15 Familiengottesdienst
Icker
10:45 Familiengottesdienst
Josefkirche
Messintention: †† Ehel. Wrasmann

Kollekte: Fastenopfer der Kinder

Dienstag, 22.04.2025

08:30 Hl. Messe entfällt Icker
09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Gottesdienste

Mittwoch, 23.04.2025

08:30 Hl. Messe entfällt
Pfarrkirche
19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Donnerstag, 24.04.2025

08:30 Schulgottesdienst in der Grundschule Powe
09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
10:00 Schulgottesdienst in der Grundschule Powe
10:30 Schulgottesdienst in der Grundschule Powe
15:00 Seniorengottesdienst
Icker

Freitag, 25.04.2025

08:30 Hl. Messe
Josefkirche
<u>Messintention:</u> †† Renate u. Hubert Bergmann

09:15 Beichtgelegenheit
Josefkirche
10:00 Schulgottesdienst der Grundschule Belm, Josefkirche
19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Samstag, 26.04.2025

11:00 Urnenbeisetzung
Josefkirche
16:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
17:30 Hl. Messe
Pfarrkirche
<u>Messintention:</u> †† Bernhard und Margret Kaulich

Sonntag, 27.04.2025
Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
09:15 Hl. Messe entfällt
Icker
10:45 Feier der Erstkommunion
Icker
10:45 Hl. Messe
Josefkirche
<u>Messintentionen:</u>
†† Fam. Maria Becker;
Leb. Fam. Deisling

<u>Kollekte:</u> Unterhaltskosten des Pfarrheims

Montag, 28.04.2025

09:00 Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder, Icker
19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Dienstag, 29.04.2025
Hl. Katharina von Siena

08:30 Hl. Messe
Icker
09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Mittwoch, 30.04.2025

08:30 Hl. Messe
Pfarrkirche

19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Gebetsanliegen des Papstes im Mai

Beten wir, dass die Arbeit hilft, dass jede Person sich verwirklicht, die Familien einen würdigen Unterhalt finden und die Gesellschaft menschlicher werden kann.

Donnerstag, 01.05.2025
Josef der Arbeiter

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Freitag, 02.05.2025
Hl. Athanasius

08:30 Hl. Messe
Josefkirche
<u>Messintentionen:</u> † Helmut Graelmann; †† Agatha u. Honorius Becker; †† Geschw. Franz u. Maria Meyer

09:15 Beichtgelegenheit
Josefkirche
15:30 Hl. Messe
Haus St. Marien

Samstag, 03.05.2025
Hl. Philippus und hl. Jakobus

16:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
17:30 Hl. Messe
Pfarrkirche

Sonntag, 04.05.2025
3. Sonntag der Osterzeit

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
09:15 Hl. Messe
Icker
10:45 Hl. Messe
Josefkirche
<u>Messintention:</u>
†† Fam. Maria Becker

<u>Kollekte:</u> Förderung geistlicher Berufe

Montag, 05.05.2025
Hl. Godehard

19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Dienstag, 06.05.2025

08:30 kfd-Messe
Icker
09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Mittwoch, 07.05.2025

08:30 Hl. Messe
Pfarrkirche
<u>Messintention:</u>
†† Fam. Peter Deisling

19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
19:30 Abendlob
Emmaus-Kapelle

Donnerstag, 08.05.2025

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
19:00 Euch. Anbetung
Pfarrkirche

Freitag, 09.05.2025

08:30 Hl. Messe
Josefkirche
09:15 Beichtgelegenheit
Josefkirche
19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Gottesdienste

Samstag, 10.05.2025

10:45 Festgottesdienst zur Erstkommunion
Josefkirche
13:00 Ökum. Trauung
Icker
15:00 Festgottesdienst -
50 Jahre Kolping Icker
Icker
16:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
17:30 Hl. Messe
Pfarrkirche
Messintention:
† Ewald Flohre

Sonntag, 11.05.2025
4. Sonntag der Osterzeit
Muttertag

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
09:15 Hl. Messe entfällt
Icker
10:45 Hl. Messe mit Dankgottesdienst der Erstkommunionfamilien, Josefkirche
Messintentionen:
Leb. Fam. Borger;
†† Fam. Maria Becker

Kollekte: Mütter in Not und Bonifatiuswerk

Entsprechend der „Jubiläumsordnung“ unseres Bistums werden im gedruckten Pfarranzeiger der 70., 75., 80., 85., 90. und dann jährlich folgende Geburtstage bekannt gemacht. Auf der Internetseite der Gemeinde werden diese **nicht** veröffentlicht. Der Veröffentlichung Ihrer Daten können Sie widersprechen. Dazu genügt eine kurze Information an das Pfarrbüro.

Vermeldungen

Für die Online-Ausgabe sind die Geburtstagsdaten, die Taufen und die Jubiläen in diesem Pfarranzeiger gelöscht. Sie unterscheidet sich somit von der Druckversion.

Taufe

Wir gratulieren dem Täufling und ihrer Familie und wünschen Gottes Segen.

Geburtstage

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und wünschen Gottes Segen für das kommende Lebensjahr.

Verstorbene

15.03. Franz Ksionzek (91 J.)
15.03. Ferdinand Bücker (90 J.)
16.03. Wolfgang Haucap (73 J.)
18.03. Viktor Becker (75 J.)
19.03. Robert Gralla (27. J.)

Bitte gedenken Sie der Verstorbenen und ihrer Angehörigen im Gebet.

Kollekten

09.03.: bauliche Maßnahmen 144,41 €

16.03.: Solidaritätsfonds Arbeitslose 194,40 €

23.03.: Unterhalt kirchliche Gebäude 179,16 €

30.03.: katechetische Aufgaben 156,80 €

Allen Gebern und Spendern herzlichen Dank und ein „Vergelt’s Gott“.

Erstkommunionvorbereitung und Festgottesdienst

In diesem Jahr bereiten sich 28 Mädchen und Jungen aus der Pfarreiengemeinschaft Belm/Icker gemeinsam mit ihren Familien auf das Fest der Erstkommunion vor. Am Sonntag, 27. April 2025 feiern 13 Kinder mit ihren Familien und Gästen unter dem Leitwort „Jesus lädt uns alle ein“ das Fest der Erstkommunion um 10:45 Uhr in der Kirche in Icker.

Am Samstag, 10. Mai 2025 feiern 15 Belmer Familien das Erstkommunionfest um 10:45 Uhr in der Josefkirche. Am Sonntag, 11. Mai 2025 findet der Dankgottesdienst innerhalb der Sonntagsmesse um 10:45 Uhr statt. Im Anschluss daran sind die Familien in die Kita St. Josef eingeladen. Die Namen der Erstkommunionkinder liegen in der Josefkirche aus.

Weiterer Termin: Donnerstag, 8. Mai 2025 um 16:30 Uhr – Üben für die Erstkommunionfeier in der Josefkirche

Termine

Sonntag, 06.04.2025

- Öffentliche Führung im Kolumbarium:
  14:30 Uhr in der Josefkirche
  Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Samstag, 12.04.2025

- Bücherei geöffnet:
  18:30 Uhr im Pfarrheim

Palmsonntag, 13.04.2025

- Familiengottesdienst mit Beteiligung der Kita St. Josef:
  10:45 Uhr Beginn an der Kita St. Josef

Montag, 14.04.2025

- Kolping-Kreuzweg:
  19:00 Uhr Treffpunkt am Turm der Pfarrkirche
- Kreuzbund Gruppe 2:
  19:30 Uhr im Pfarrheim

Dienstag, 15.04.2025

- Ökum. Kinderentdeckertage zu Ostern: 8:30-12:30 Uhr im ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 16.04.2025

- Ökum. Kinderentdeckertage zu Ostern: 8:30-12:30 Uhr im ev. Gemeindehaus

Gründonnerstag, 17.04.2025

- Soziale Beratung:
  offene Sprechstunde entfällt – siehe auch 08.05.2025
- Kreuzbund Gruppe 1:
  19:30 Uhr im Pfarrheim
- Feier des Letzen Abendmahls:
  20:00 Uhr in Icker, anschl. Öl-

bergstunde und Anbetung in der Emmaus-Kapelle

Karfreitag, 18.04.2025

- Karfreitag für Familien:
  10:00 Uhr Treffpunkt an der Pfarrkirche
  Kinder und Familien der evangelischen und katholischen Kirchen sind zum Gehen des Kreuzwegs durch das Belmer Bruch eingeladen. An einzelnen Stationen gibt es Haltepunkte mit Singen und Gebet. Der Weg dauert ca. 1,5 Stunden, ist Kinder- bzw. Bollerwagen geeignet. Er endet am Haus St. Marien.

Samstag, 19.04.2025

- Bücherei geöffnet:
  18:30 Uhr im Pfarrheim
- Feier der Osternacht:
  21:00 Uhr in der Josefkirche, anschl. Agape in der Kita St. Josef

Ostersonntag, 20.04.2025

- Hauskommunion zu Ostern:
  Wir bringen Ihnen auf Wunsch die Kommunion ins Haus. Bitte melden Sie sich telefonisch im Pfarrbüro an: für Belm ☎ 88 00 56 bzw. für Icker ☎ 88 00 26.

Ostermontag, 21.04.2025

- Familiengottesdienst:
  10:45 Uhr in der Josefkirche anschl. Ostersuche rund um die Kirche
- Kreuzbund Gruppe 2:
  19:30 Uhr im Pfarrheim

Dienstag, 22.04.2025

- Pfarrgemeinderatssitzung:
  19:00Uhr im Pfarrheim

Mittwoch, 23.04.2025

- Ökum. Bibelnachmittag:
  15:30 Uhr im Haus Westerfeld

Donnerstag, 24.04.2025

- Redaktionsschluss des Pfarranzeigers vom 10.05.-08.06.2025:
  Bitte reichen Sie alle Messintentionen, Termine und Artikel rechtzeitig im Pfarrbüro ein, oder senden Sie sie an 💻 pfarranzeiger-@kath-kirchen-belm.de.
  Dieser Pfarranzeiger muss früher bei der Druckerei eingeliefert werden, deswegen gilt dieser Termin auch für alle redaktionellen Beiträge.
- Soziale Beratung:
  offene Sprechstunde entfällt – siehe auch 08.05.2025
- Kolping - Spielenachmittag:
  14:30 im Pfarrheim
  Auch Nicht-Kolpinger sind herzlich willkommen. Anmeldung unter 💻 spielenachmittag@kolping-familie-belm.de.
- Für die Zukunft bauen:
  18:00 in der FaBi Osnabrück – siehe Seite 13
- Bildungsabend des Verbände und des Pfarrgemeinderates:
  19:30 Uhr im Pfarrheim - s. Seite 12

Samstag, 26.04.2025

- Bücherei geöffnet:
  18:30 Uhr im Pfarrheim

Sonntag, 27.04.2025

- Wandern für Menschen in Trauer:
  11:00 Uhr – siehe Seite 17

Montag, 28.04.2025

- Mitgliederversammlung des Förderverein des Offenen Kindertreffs Belm:
  20:00 Uhr in den Räumen des Kindertreffs in der Grundschule Powe
- Kreuzbund Gruppe 2:
  19:30 Uhr im Pfarrheim

Donnerstag, 01.05.2025

- Soziale Beratung:
  offene Sprechstunde entfällt – siehe auch 08.05.2025
- Kreuzbund Gruppe 1:
  19:30 Uhr im Pfarrheim

Freitag, 02.05.2025

- Hauskommunion:
  verschoben auf den 9. Mai
- Friedhofsverwaltung:
  bleibt heute geschlossen.
- Mai-Messe der KAB im Unterbezirk:
  18:00 Uhr in Bramsche im Pflegeheim Heilig Geist
  Ab 17:00 Uhr besteht die Möglichkeit zur Besichtigung.
  Wir treffen uns zur Bildung von Fahrgemeinschaften um 17:15 Uhr am Pfarrheim

Samstag, 03.05.2025

- Bücherei geöffnet:
  18:30 Uhr im Pfarrheim

Sonntag, 04.05.2025

- Öffentliche Führung im Kolumbarium:
  14:30 Uhr in der Josefkirche
  Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Montag, 05.05.25

Spielenachmittag für alle Interessierten um 15:00 Uhr im Pfarrheim mit Kaffee und Kuchen – Kostenbeitrag: 5 € .
Wir bitten um Anmeldung bei Heike Bock,☎ 89 95 31, oder Ingrid Blümel, ☎ 32 45.

Montag, 19.05.25

Jahreshauptversammlung der kfd Belm – Beginn mit der Maiandacht um 19:00 Belm in der Pfarrkirche

Montag, 05.05.2025

- kfd-Spielenachmittag:
  15:00 Uhr im Pfarrheim – siehe oben
- Kreuzbund Frauengruppe:
  18: Uhr im Pfarrheim
- Kreuzbund Gruppe 2:
  19:30 Uhr im Pfarrheim
- KAB-Vorstandssitzung:
  19:30 Uhr im Pfarrheim.

Donnerstag, 08.05.2025

- Soziale Beratung:
  10:00-12:00 Uhr offene Sprechstunde im Joseftreff
  Sie haben (familiäre, finanzielle) Sorgen und Probleme und das Gefühl, dass Sie aus eigener Kraft

Termine

keine Lösung finden? Sie brauchen Unterstützung im Kontakt zu Ämtern und Behörden? Wenn es Ihnen so oder so ähnlich geht, dann wenden Sie sich vertrauensvoll an die soziale Beratung in unserer Kirchengemeinde. Weitere Termine nach Absprache möglich! Wenden Sie sich an Stephanie Beckers, 📱 (0 15 15) 296 50 37

- Belmer Mittagstisch:
  12:30 Uhr im Pfarrheim
  Für alle, die nicht nur allein ihre Mittagsmahlzeit einnehmen möchten. Anmeldung bis zum 06.05.2025 über Kirport oder an das Pfarrbüro, ☎ 88 00 56, oder 💻 pg-belm-icker@bistum-os.de
- Üben für die Erstkommunion:
  16:30 Uhr in der Josefkirche
- Pfarrfestausschuss:
  19:30 Uhr im Pfarrheim

Freitag, 09.05.2025

- Hauskommunion:
  Wir bringen Ihnen auf Wunsch die Kommunion ins Haus. Siehe auch 20.04.2025.

Samstag, 10.05.2025

- Festgottesdienst zur Erstkommunion:
  10:45 Uhr in der Josefkirche
- Bücherei geöffnet:
  18:30 Uhr im Pfarrheim

Sonntag, 11.05.2025

- Dankgottesdienst der Erkommunionfamilien:
  10:45 Uhr im Rahmen der Hl. Messe in der Josefkirche

Die Verbände kfd, KAB, Kolping und der Pfarrgemeinderat laden am **Donnerstag, 24. April 2025** um 19:30 Uhr ins Pfarrheim herzlich ein.

Petra Herder vom Senioren- und Pflegestützpunkt des Landkreises Osnabrück referiert zu den Themen:

- **Leistungen der Pflegekassen**
- **Möglichkeiten der beruflichen Freistellung**
- **Verhinderungspflege**

Der Pflegestützpunkt bietet kostenlos und anbieterunabhängig Beratung und Informationen in allen Fragen rund um die Pflegedienstleistungen an. Er bündelt und vernetzt lokale Angebote des Landkreises Osnabrück und nimmt bei Bedarf Kontakt zu den jeweiligen Kranken- oder Pflegekassen auf. Einbezogen in die Beratungen werden zudem Selbsthilfegruppen, ehrenamtlich Engagierte, kirchliche und gesellschaftliche Träger sowie Organisationen und professionelle Pflegedienste.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

kfd

Kolping

KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG

Kooperationsstelle Osnabrück

Für die Zukunft bauen

Wohnen in Osnabrück solidarisch und gerecht gestalten.

Zu viele Menschen suchen bezahlbaren Wohnungen. Ihr Versprechen, sozialen Wohnungsbau zu fördern, hat die Politik nicht eingehalten. Wohnraum in Deutschland ist extrem ungleich verteilt. Gleichzeitig verursacht der Bau- und Gebäudesektor einen erheblichen Anteil der CO2-Emissionen. Aber steigende Temperaturen belasten auch die Beschäftigten auf den Baustellen. Müssen wir uns also zwischen einer sozial gerechten Wohnungs- und Baupolitik und einer ambitionierten Klimapolitikentscheiden?



"Nein!", sagt Anton Brokow-Loga, der aus einer wachstumskritischen Perspektive problematisiert, wie ökologische und soziale Aspekte durch die gegenwärtige Wohnungs- und Baupolitik gegeneinander ausgespielt werden. Auf Grundlage dieser Kritik skizziert er Ideen und Transformationspfade für einen sozialen, ökologischen und demokratisch gestalteten Umbau der Bau- und Wohnwirtschaft. Was diese Vorschläge für Osnabrück bedeuten, möchten wir im Anschluss mit wichtigen Stimmen aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft diskutieren.

Termin:
Donnerstag, 24. April 2025,
18:00 - 20:00 Uhr

Ort: kath. Familienbildungsstätte, Große Rosenstraße 18, Osnabrück

Anmeldung bis zum 17.04.2025 unter 💻 www.kooperationsstelle-osnabrueck.de oder bei Rafael Spellmeyer, ☎ 78 17

Programm

Vortrag:

Umbau statt Neubau - Für eine sozialökologische Wende in der Wohnungspolitik

Anton Brokow-Loga, Stadt- und Transformationsforscher, Bauhaus-Universität Weimar

Podiumsdiskussion:

Wohnen und Bauen in Osnabrück - heute und in Zukunft

mit Carolin Lauhoff (Stephanswerk Osnabrück), Anton Brokow-Loga (Bauhaus-Universität Weimar), Wolfang Kuhn (IG BAU Osnabrück), Carsten Wanzelius (Mieterverein Osnabrück) und Thimo Weitemeier (Stadtbaurat der Stadt Osnabrück)

„Die Herkunft zu ehren, ermöglicht mir, gute Schritte nach vorne zu gehen“

Mutter- und Vatertag biblisch betrachtet – ein Interview mit Bruder Paulus

Muttertag und Vatertag sind zwar weltliche Gedenktage, aber die Aufforderung, seine Eltern zu ehren, kennt auch die Bibel im vierten der zehn Gebote. Ein Interview mit Bruder Paulus über den Sinn dieses Gebots, über das Schöne und Schwere in familiären Beziehungen und was zu mehr Freiheit führt.

Was bedeutet es, wenn uns die Bibel dazu auffordert, den Eltern Ehre zu erweisen?

Bruder Paulus (Kapuzinermönch, Autor und Seelsorger):
Jeder Mensch hat eine Herkunftsfamilie. Und auch wenn uns heute angesichts von vielen gescheiterten Ehen und alleinerziehenden Menschen auch die Konflikte einfallen: Das Gros der Menschen kann zurückblicken auf eine Familientradition, die, wenn man so will, intakt ist. Es ist einfach immer noch der Normalfall. Und wo das nicht so ist: Familie hat man auch dann. Menschsein und Familie – das gehört zusammen. Die Familie prägt jeden und macht den Menschen genau zu dem, der er heute sein kann.

Welche Haltung oder Verhaltensweisen meint Ehren?

Bruder Paulus: Vater und Mutter in Ehren zu halten, heißt zuerst einmal zu schauen, welche Qualitäten habe ich von meiner Herkunft übernommen, von Papa und Mama. Was hält mich in dem Charakter, der ich heute bin? Es bedeutet auch, die Wunden in Ehren zu halten, die mir Vater und Mutter schlugen. Denn zu jeder Liebe gehört es, dass Menschen ihren Liebsten, also den Kindern, manches auch zumuten, was im Rückblick als Wunde gesehen wird, als Einschränkung. Auch diese Einschränkung hat in mir Möglichkeiten eröffnet, die ich sonst nicht gehabt hätte. Es geht darum, ein positives Verhältnis zu finden, auch zu dem, was ich für dunkle Flecken halte. Denn Verdrängen hilft gar nicht und Ankämpfen auch nicht. Es geht darum zu reifen an dem, was mir zugemutet worden ist – an Gutem und Schwerem.

Das vierte Gebot verknüpft das In-Ehren-halten der Eltern mit einer Verheißung: *„… damit du lange lebst in dem Land, das der HERR, dein Gott, dir gibt!“* Warum?

Bruder Paulus: Die zehn Gebote sind Folgen aus der Erfahrung Israels mit einem Gott, der das Volk begleitet und aus der Sklaverei in Ägypten in die Freiheit führt. Aus dieser guten Gotteserfahrung heraus wächst der Wille, die Herkunft zu ehren, was mir ermöglicht, weitere gute Schritte nach vorne zu gehen. Die Verleugnung der Vergangenheit trägt keine Zukunft in sich. Man ist eben nie ein unbeschriebenes Blatt. Wir müssen immer aus dem Vergangenen aufbauen. Aber diese Vergangenheit zwingt uns nicht, so weiterzumachen, sondern sie ist die Grundlage, auch Neues zu kreieren. Wir können unsere Vergangenheit reif und erwachsen in den Blick nehmen, um dann zu sagen: Wir glauben an einen Gott, der uns mit dem, was uns in der Welt und in der Vergangenheit bindet, zu neuen Schritten nach vorn befreit.



Bruder Paulus Terwitte

Das heißt, die Versöhnung mit dem, was man in der Herkunftsfamilie erlebt hat, ist wesentlich, um nach vorne gehen zu können. Wie kann Versöhnung gelingen, wenn schwere Dinge vorgefallen sind?

Bruder Paulus: Versöhnung kann nur gelingen, wo Schuld eingestanden wird. Das ist für Eltern oft super schwer, ihren Kindern auch mal zu sagen: Ich sehe ein, ich habe etwas falsch gemacht; ich sehe ein, ich habe vor lauter Begeisterung dir dieses und jenes zugemutet, weil ich dachte, so kriege ich dich am besten auf den Weg der Freiheit; oder: Ich wollte, dass aus dir was wird, damit ich stolz sein kann auf dich, und zwar vor meinen Freunden.

Ehre Vater und Mutter heißt im Grunde genommen auch: Ehre deine Tochter und ehre deinen Sohn. Habe deine Kinder auch dann im Blick, wenn sie erwachsen geworden und vielleicht so ganz anders sind, als du das gedacht hast. Als Sohn oder Tochter kann ich mich versöhnen, wenn es so ein Signal gibt seitens der Eltern. Falls nicht, kann ich mich als Glaubender an Gott wenden und ihn bitten, mich in die Freiheit zu führen – weg von Ablehnung, Bestrafung und Trotz den Eltern gegenüber hin zu mehr Verständnis für sie und Klarheit.

Wenn Kinder in ihrer Herkunftsfamilie zum Beispiel sexuelle Gewalt erleben oder Vernachlässigung, also Dinge, die einen quasi im Kern angreifen, dann ist das noch mal eine andere Geschichte, oder?

Bruder Paulus: Das sind unvorstellbare Verletzungen. So viele Menschen sind davon betroffen. Mir ringt das immer Respekt ab, wenn ich mit Menschen spreche und mir überlege, was sie alles erlebt haben in ihrem Leben und das kaum aussprechen können. Sie haben schon so viel geschafft.

Wenn Sie mich persönlich fragen, wie man damit umgehen kann, und

Mutter- und Vatertag

auch wenn ich auf die Verletzungen meines Lebens zurückschaue, habe ich in den Kreuzwegstationen einen Anker gefunden. Da habe ich in Jesus jemanden an meiner Seite entdeckt, der geschlagen und entblößt wurde, der verspottet und falsch beurteilt wurde, dem man eine Dornenkrone zum Hohn aufgesetzt hat – das sind alles Erfahrungen, die Kinder und Jugendliche machen,



Muttertag

und manche machen sie wirklich allerschwerstens. Im Kreuzweg zu entdecken, dass ich in der Not nicht allein gelassen bin, hat mir persönlich geholfen zu sehen: Am Ende soll doch siegen, dass ich geheilt werde, am Ende soll doch siegen, dass ich aufstehen kann aus allem Kreuz. Das ist eine Herausforderung, die die christliche Botschaft ganz tief in sich trägt.

Das vierte Gebot „Ehre Vater und Mutter“ spiegelt die Erfahrung Israels. Gibt es eigentlich im Christentum eine weitere Sicht auf Vater und Mutter?

Bruder Paulus: Ich glaube schon, dass in der Taufe die biologische Prägung einen Schritt nach vorne erfährt. Paulus sagt im Römerbrief, dass wir in der Taufe sterben in Christus und auferstehen zu einem neuen Leben. Das heißt: Vater und Mutter sind Werkzeug in den Händen Gottes, aber sie sind nicht die endgültige Bindung, sondern es gibt eine tiefere geistliche Bindung, die Gott mir anbietet. Darum gibt es ja diese harten Worte von Jesus: Wer Vater und Mutter mehr liebt als mich, ist meiner nicht wert; lasst doch die Toten ihre Toten begraben – das sind Hinweise darauf, dass das Christentum eine gewisse Emanzipation in sich trägt.

Mir persönlich hat es sehr geholfen, zu wissen: Als Getaufter ist mein Verhältnis zu Vater und Mutter ein geläutertes Verhältnis, meine Verpflichtung kommt nicht mehr aus dem Blut, sondern die Eltern sind für mich Geschenke Gottes, die in mein Leben Schönes und auch weniger Schönes gegeben haben. Aber der Bezugspunkt für den Sinn meines Lebens liegt nicht bei Vater und Mutter, sondern er liegt in einer Verheißung, die mich vom Evangelium her in eine neue Familie führt.

Interview: Elfriede Klauer, In: Pfarrbriefservice.de

SPES VIVA

Wandern für Menschen in Trauer - Ein Stück des Weges gemeinsam gehen

Hier haben erwachsene, trauernde Menschen die Möglichkeit, andere Betroffene kennenzulernen, sich auszutauschen oder dabei zu sein und die Natur zu genießen, begleitet durch ehrenamtliche Trauerbegleiterinnen und -begleiter von SPES VIVA.

Nach der Winterpause geht es nun im März 2025 wieder los.

Termine:
27. April, 18. Mai, 15. Juni, 20. Juli, 21. September, 19. Oktober, 16. November

Die Gruppe trifft sich monatlich sonntags um 11 Uhr zu einer Wanderung von etwa zehn Kilometern in Bad Essen, den genauen Treffpunkt erfahren Sie bei Anmeldung.

Etwa 3,5 Stunden dauern die Wanderungen incl. einer Pause von ca. 30 Minuten. Bitte Verpflegung sowie angepasste Kleidung und festes Schuhwerk mitbringen.

Die Wanderungen finden bei jedem Wetter statt und erfolgen auf eigene Gefahr.

Bitte melden Sie sich jeweils bis zum Donnerstag vor dem Termin im Ambulanten SPES VIVA Hospizdienst, ☎ (0 54 73) 2 91 17

Impressum

Redaktion & Herausgeber:
Kath. Kirchengemeinde
St. Dionysius & St. Josef
Am Kirchplatz 1
49191 Belm

Verantwortlicher nach § 8 (2) NPressG:
Hubert Schnieder (stellv. Kirchenvorstandsvorsitzender)

Druckerei:
Druckhaus Harms e. K.
Eichenring 15a
29393 Groß Oesingen

Auflage: 500

Der „Pfarranzeiger“ erscheint alle vier bzw. fünf Wochen und liegt in den Kirchen der Gemeinde kostenlos aus.

Haftungsausschluss:
Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Bildnachweise:

Titelseite: Hans Heindl (Fotografie) & Martina Maidl (Gemälde), Pfarrbriefservice.de

Seite 3: Kerstin Wallmeyer, Pfarrbriefservice.de

Seite 13: Stefan Schweihofer, Pixabay. com

Seite 15: LÊMRICH, Pfarrbriefservice.de

Seite 16: Mimi, Pixabay.com

Alle anderen Fotos: privat

www.blauer-engel.de/uz195
• ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
• emissionsarm gedruckt
• überwiegend aus Altpapier
GBD

Dieses Produkt **Bär** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Kontakte

Pfarrbüro:	Am Kirchplatz 1 49191 Belm
Ilona Kutscher Katharina Bolte	☎ 88 00 56 🖷 88 00 58 💻 PG-Belm-Icker@bistum-os.de
Öffnungszeiten:	🕘 Dienstag, 10:00-12:00 h 🕘 Donnerstag, 10:00-12:00 h & 14:00-17:00 h
Pfarrer	vakant
Diakon Christoph Pahlitzsch	☎ 672 08 74 💻 C.Pahlitzsch@bistum-os.de
Gemeindereferentin Regine Gelhot	📱 (01 71) 563 51 91 💻 Re.Gelhot@bistum-os.de
Dipl.-Sozialpädagogin Stephanie Beckers	☎ 89 99 56 📱 (0 15 15) 296 50 37 💻 S.Beckers@bistum-os.de
Soziale Beratung – offene Sprechstunde:	🕘 Donnerstag, 10:00-12:00 h weitere Termine nach Absprache möglich
Pastoralreferent Tobias Otte	📱 (0 15 17) 444 41 08 💻 To.Otte@bistum-os.de
Pfarrheim: Natalia Wolt	Lindenstraße 67 49191 Belm ☎ 24 49
Bücherei Pfarrheim:	ⓘ samstags um 18:30 Uhr nach dem Gottesdienst
Friedhofsverwaltung: Monika Bramme	☎ 88 00 56 💻 Friedhof@kath-kirchen-belm.de Weitere Kontaktdaten siehe Pfarrbüro 🕘 Freitag, 10:00-12:00 h
Kolumbarium St. Josef: Johanna Lagemann	🕘 geöffnet von 09:00–17:30 h (Nov. –März) bzw. von 09:00–19:00 h (April–Okt.) ☎ 31 69 💻 info@kolumbarium-belm.de 🕘 Mittwoch, 10:00-12:00 h und nach Vereinbarung
Homepage: Instagram:	💻 www.kath-kirchen-belm.de @kirche.belm.icker

Redaktionsschluss für die nächsten Ausgaben:

Der nächste Pfarranzeiger Nr. 5-2025 erscheint für den Zeitraum 10.05.2025 bis 08.06.2025. Er ist vier Wochen gültig. Redaktionsschluss ist schon Donnerstag, 24.04.2025. Senden Sie Beiträge und Termine bitte rechtzeitig an : pfarranzeiger@kath-kirchen-belm.de.

Der Pfarranzeiger Nr. 6-2025 wird für den Zeitraum vom 04.06.2025 bis 13.07.2025 für fünf Wochen erstellt (Redaktionsschluss 24.05.2025).

Neues von der KAB

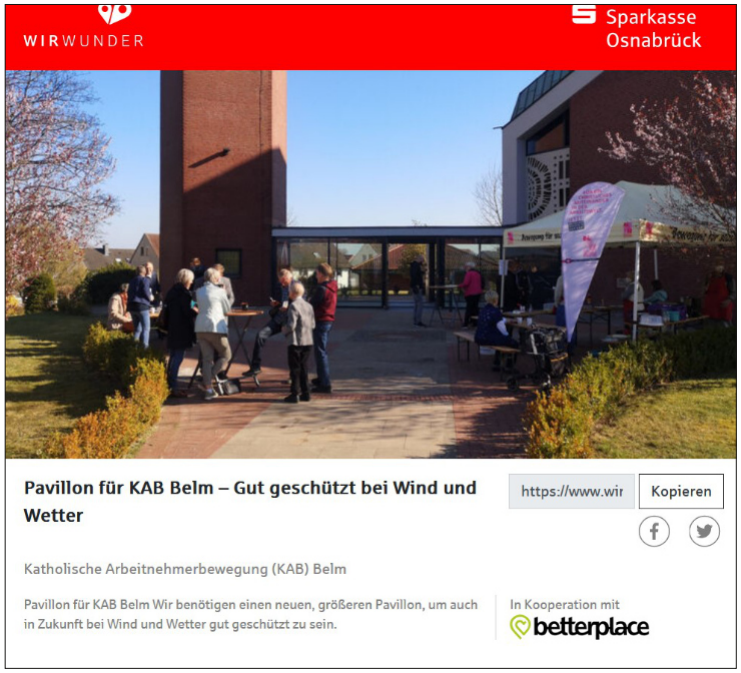
Erfolgreiche Bewerbung bei „Wir Wunder“

Im Laufe eines Jahres ist die KAB bei der Planung und Durchführung von Bildungs-, Kultur- und Aktionsveranstaltungen, bei Veranstaltungen der Gemeinde Belm der Ökumene und der kath. Kirchengemeinde Belm vertreten. Die KAB Belm benötigt für diese Aktivitäten in der kath. Kirchengemeinde und in der Kommune einen neuen Pavillon.

Um dieses Projekt umzusetzen, hat sich der Vorstand der KAB entschieden, die benötigten Gelder auch über eine Spendenplattform zu generieren. Anlässlich des 200-jährigen Jubiläums der Sparkasse Osnabrück unterstützt die Sparkasse Osnabrück grundsätzlich soziale Projekte in der Region.

Der Vorstand der KAB hat sich unter dem Projekttitel Pavillon für KAB Belm – Gut geschützt bei Wind und Wetter um die Aufnahme bei Wir Wunder erfolgreich beworben. Seit Ende März präsentiert nun die Sparkasse Osnabrück das Projekt auf dem WirWunder-Portal. Unter dem Link
💻 https://www.wirwunder.de/osnabrueck und mit Eingabe der Postleitzahl 49191 wird das KAB-Projekt direkt angezeigt. Damit hat das Projekt mehr Sichtbarkeit und zusätzliche Reichweite.

Wir hoffen durch diese Aktion engagierte Menschen zu erreichen, die sich über das gemeinnützige Projekt informieren und spenden.



Eine **ganze Seite** Platz **(nicht weniger)** für diese Anzeige einplanen! Wird von GBD gegen eine **hoch aufgelöste Datei** ausgetauscht.

